



**Das Plus an Bildung**

# **MEISTERVORBEREITUNG FÜR FRISEURE**



## MEISTER WERDEN - ZUKUNFT SICHERN

**Der Meisterbrief ist Ihr Ticket für Qualität, Anerkennung und unternehmerischen Erfolg. Sind Sie bereit, diesen nächsten Schritt zu gehen?**

Das Handwerk steht vor neuen Herausforderungen: Technologischer Wandel, steigende Umwelt- und Sicherheitsanforderungen sowie wachsender Wettbewerbsdruck. Wer hier erfolgreich sein will, braucht nicht nur Können, sondern auch das richtige Know-how. Wir machen Sie fit für die Zukunft!

Unsere Meistervorbereitungskurse in Rottweil, Singen, Waldshut und in unserer Online-Akademie schaffen die ideale Grundlage für Ihre Meisterprüfung – und für Ihren nächsten Karriereschritt als Saloninhaber oder Führungskraft.

### IHR WEG ZUR MEISTERKOMPETENZ

Ein guter Haarschnitt allein reicht heute nicht mehr. Wer als Friseurmeister bestehen will, muss Kundenwünsche erkennen, Trends interpretieren, wirtschaftlich handeln und Teams führen können.

In Teil I und II unserer Meistervorbereitung festigen Sie Ihre fachpraktischen Fähigkeiten: Schnitt-, Farb- und Umformtechniken, aktuelle Stylingtrends, Haar- und Kopfhautanalyse sowie moderne Salonpraxis stehen auf dem Programm.

Im theoretischen Teil II vermitteln wir umfassendes Wissen in den Bereichen Betriebsführung, Personalmanagement, Kalkulation, Marketing, Hygiene, Arbeitsrecht und Fachkunde. So bereiten wir Sie nicht nur auf die Prüfung, sondern auch auf die reale Berufspraxis als Führungskraft vor.

# STILVOLL BIS IN DIE SPITZEN

## Meistervorbereitung für Friseure

### MEHR VERANTWORTUNG, MEHR MÖGLICHKEITEN

Als Friseurmeister tragen Sie Verantwortung – nicht nur für die Qualität der Arbeit, sondern auch für den wirtschaftlichen Erfolg des Salons und das Wohl Ihres Teams. Mit dem Meistertitel eröffnen sich neue Aufgabenfelder: Sie führen Mitarbeitende, koordinieren Betriebsabläufe, kümmern sich um Einkauf und Kalkulation, beraten anspruchsvolle Kunden auf höchstem Niveau und bilden den Nachwuchs aus. Unsere Kurse unterstützen Sie dabei mit praxisorientierten Inhalten, individueller Betreuung und erfahrenen Dozenten – damit Sie fachlich und organisatorisch bestens gerüstet sind.

### PERSÖNLICHES WACHSTUM UND BERUFLICHE FREIHEIT

Die Meisterausbildung ist mehr als ein Karriereschritt – sie ist auch ein persönlicher Gewinn. Wer sich zur Meisterprüfung vorbereitet, wächst über sich hinaus: fachlich, menschlich und unternehmerisch. Ob Sie einen bestehenden Salon übernehmen, ein neues Studio eröffnen oder in leitender Position arbeiten möchten – mit dem Meisterbrief stehen Ihnen alle Wege offen. Und: Der Meistertitel ist heute dem akademischen Bachelor Professional gleichgestellt. Er öffnet Türen – national wie international – und stärkt Ihre Position auf dem Arbeitsmarkt nachhaltig.

### FRISEURHANDWERK: KREATIVITÄT UND KOMPETENZ VEREINT

Friseure gestalten mehr als nur Frisuren. Sie schaffen Selbstbewusstsein, unterstreichen Persönlichkeiten und begleiten Menschen in wichtigen Lebensmomenten – von der Bewerbung bis zur Hochzeit. Ob in klassischen Salons, trendigen Barbershops, mobilen Services oder Spezialgebieten wie Brautstyling, Coloration oder Haarverlängerung: Das Friseurhandwerk bietet kreative Vielfalt und persönliche Nähe. Doch wer sich weiterentwickeln und mehr Verantwortung übernehmen möchte, für den ist der Meisterbrief die beste Grundlage – für einen sicheren Arbeitsplatz, berufliche Anerkennung und neue Perspektiven.

### KOMPETENT. MODERN. INDIVIDUELL. IHRE ZUKUNFT BEGINNT BEI UNS.

An unserer Bildungsakademie erwartet Sie ein Lernumfeld, das modernes Handwerk mit individueller Förderung verbindet. Präsenzphasen, Online-Angebote und flexible Zeitmodelle sorgen dafür, dass Sie Beruf, Familie und Weiterbildung optimal vereinbaren können. Jeder Teilnehmer wird persönlich beraten – von der Kursanmeldung bis zur Prüfung. Ihre Vorkenntnisse, Ihr Berufsalltag und Ihre Ziele fließen in unsere Betreuung mit ein.

**Starten Sie jetzt – und gestalten Sie die Zukunft des Friseurhandwerks aktiv mit.**

## INFO

### Vor Ort und Online

Wir informieren Sie über Ihren Weg zum Meister an unseren Meisterinfoabenden und in Online-Beratungen.

Termine auf:  
[www.bildungsakademie.de/  
meisterinfoabende](http://www.bildungsakademie.de/meisterinfoabende)



# LEHRINHALTE TEILE I - IV

## TEIL I - FACHPRAXIS

- Entwurf, Planung und Angebot als Projektarbeit
  - Projektarbeit in der Praxis
    - Typveränderung an einer Dame: Farbe, Schnitt, Make-up und Nageldesign
    - Typveränderung an einem Herrn: Schnitt
- Fachgespräch
  - Situationsaufgaben
    - Damenfrisur am Medium
    - Chemisch vorbehandeltes Haar dauerhaft umformen
    - Klassischer Herrenhaarschnitt am Modell
    - Langhaar am Medium frisieren
    - Haarersatz am Medium einarbeiten
    - Beratung zur Beschaffenheit des Haares und zur Frisurengestaltung
    - Hautbeurteilung und Ableiten von Behandlungsvorschlägen
    - Pflegende Kosmetik / Maniküre

## TEIL II - FACHTHEORIE

- Fachgebiet Gestaltung und Technik:
  - Kundenberatung
  - Haar- und Hautbeurteilung
  - Gestalten von Frisuren und Make-Up
  - Theorie der Haarschneidetechniken
  - Methoden der Haarpflege und Frisurengestaltung
  - Theorie der Haarfarbkosmetik und der haarstrukturverändernden Maßnahmen
  - Theorie der pflegenden und dekorativen Kosmetik
  - Bewertung und Beurteilung von Haarersatz

- Fachgebiet Salonmanagement
  - Unfall-, Arbeits- und Gesundheitsschutz
  - Entwicklung Salonkonzept
  - Kostenermittlung, Kalkulation, Planung des Betriebsablaufs
  - Personalführungskonzepte
  - Schwächenanalyse, Qualitätsmanagement, Marketing
  - Informations- und Kommunikationssysteme

## TEIL III - WIRTSCHAFTS- UND RECHTSKUNDE

- Handlungsfeld I  
Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen beurteilen
- Handlungsfeld II  
Gründungs- und Übernahmeaktivitäten vorbereiten, durchführen und bewerten
- Handlungsfeld III  
Unternehmensführungsstrategien entwickeln
- Handlungsfeld IV  
Kommunikations- und Präsentationstechniken im Geschäftsverkehr einsetzen

## TEIL IV - BERUFS- UND ARBEITSPÄDAGOGIK

- Handlungsfeld I  
Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
- Handlungsfeld II  
Ausbildung vorbereiten und Einstellung von Auszubildenden durchführen
- Handlungsfeld III  
Ausbildung durchführen
- Handlungsfeld IV  
Ausbildung abschließen

## HINWEIS

### Kursstart

Die aktuellen Kursstart-Termine sowie Informationen zu den Gebühren und Anmeldemöglichkeit finden Sie jederzeit auf unserer Website unter [www.bildungskademie.de](http://www.bildungskademie.de)



## LERNEN, WACHSEN, DURCHSTARTEN

### DIE BILDUNGSSAKADEMIE ROTTWEIL

Die Bildungssakademie Rottweil ist das Kompetenzzentrum für den Bereich Bau und Ausbau sowie Nahrungsmittel und Körperpflege.

In diesen Fachrichtungen bietet sie sowohl Meistervorbereitungskurse als auch vielfältige Weiterbildungsangebote an. Ergänzt wird das Programm durch praxisnahe Qualifizierungen aus zahlreichen weiteren Gewerken. Erfahrene Lehrmeister garantieren den hohen Qualitätsstandard und verkörpern zugleich das gelebte Wir-Gefühl, das die Bildungssakademie in Rottweil auszeichnet.

#### Schwerpunkte

- Meistervorbereitungskurse Teile I und II Bäcker, Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, Friseur, Installateur und Heizungsbau, Konditor, Maurer und Betonbauer, Stuckateur und Zimmerer sowie Teile III und IV (alle Gewerke), AEVO-Ausbildung
- Kaufmännische Fort- und Weiterbildungen
- Technische Weiterbildung mit Schwerpunkt Bau und Ausbau sowie Nahrung und Körperpflege
- Präsenzstandort unserer Online-Akademie

### UNSERE STÄRKEN - IHR VORTEIL

- + **Erfahrene Dozenten –**  
Praxisnah und aus der Branche: Lernen Sie von Meistern und erfolgreichen Unternehmern.
- + **Moderne Lernmethoden –**  
Flexibel kombinierbar: Präsenzkurse, Online-Lernplattformen und praxisorientierte Schulungen.
- + **Flexible Kurszeiten –**  
Weiterbildung, Beruf und Familie unter einen Hut bringen? Kein Problem!
- + **Top-Ausstattung –**  
Werkstätten und Schulungsräume auf neuestem Stand der Technik.
- + **Individuelle Betreuung –**  
Kleine Gruppen für maximalen Lernerfolg.

# WEITERBILDUNG FÖRDERN LASSEN

## AUFSTIEGS-BAföG

Handwerker und andere Fachkräfte, die sich auf einen Fortbildungsabschluss (z.B. Fachkaufleute, Betriebswirte, Handwerks- und Industriemeister, Techniker oder eine vergleichbare Qualifikation) vorbereiten und die über eine nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO) anerkannte, abgeschlossene Erstausbildung oder einen vergleichbaren Berufsabschluss verfügen, können die Aufstiegsförderung beantragen.

Für die Kurs- und Prüfungsgebühren gibt es einen Zuschuss von 50 Prozent. Für den Rest der Fördersumme erhalten Sie ein Angebot der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) über ein zinsgünstiges Bankdarlehen. Zudem werden Ihnen auf Antrag bei bestandener Prüfung die Hälfte des zu diesem Zeitpunkt noch nicht fällig gewordenen Darlehens für die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren erlassen.

Zu den Materialkosten für Ihr Meisterprüfungsprojekt können Sie eine Förderung bis zu einer Höhe von maximal 2.000 Euro erhalten. 50 Prozent der Förderung erhalten Sie auch hier als Zuschuss, 50 Prozent als Darlehen.

Wenn Sie die Meisterschule in Vollzeit besuchen, können Sie zusätzlich zur Förderung der Fortbildungskosten einen Beitrag zum Lebensunterhalt erhalten. Diese Unterhaltsförderung ist abhängig von Ihrem Einkommen und Vermögen, sie wird vollständig als Zuschuss gewährt.

## KRANKENVERSICHERUNG

Bei Kursteilnehmern, die sich in Teilzeit beispielsweise auf die Meisterprüfung vorbereiten, ändert sich am Krankenversicherungsschutz nichts, da sie weiter in einem krankenversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis stehen.

Teilnehmer, die die Meisterschule in Vollzeit besuchen, müssen für ihren Krankenversicherungsschutz selbst Sorge tragen.

**Folgende Möglichkeiten können in Frage kommen:**  
Wenn der Ehepartner Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse ist, gibt es die Möglichkeit einer beitragsfreien Familienversicherung.

Für ledige Meisterschüler unter 25 Jahren ist auch eine Familienversicherung über die Eltern möglich. Voraussetzung ist allerdings, dass das monatliche Gesamteinkommen des Fortbildungsteilnehmers die jeweils gültige Minijobgrenze nicht übersteigt. Leistungen, die der Teilnehmer nach BAföG bzw. nach dem Gesetz über die berufliche Aufstiegsfortbildung (AFBG) erhält, zählen nicht zum Gesamteinkommen.

Sind die Voraussetzungen einer beitragsfreien Familienversicherung nicht gegeben, kann sich der Fortbildungsteilnehmer bei seiner bisherigen Krankenversicherung freiwillig versichern. Der Beitrag richtet sich dabei nach den Einnahmen des Meisterschülers. Da Meisterschüler in der Regel keine Einkünfte bzw. nach dem Gesetz über die Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung einen Zuschuss je nach Familienstand erhalten, wird ihre Einkommenssituation wie die von Studenten und Praktikanten behandelt.

**Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrer Krankenkasse.**



Nähere Informationen unter  
[www.aufstiegs-bafoeg.de](http://www.aufstiegs-bafoeg.de)



Eine Beispielrechnung zur  
Meisterkursfinanzierung  
finden Sie unter  
[www.bildungskademie.de/beispielrechnung](http://www.bildungskademie.de/beispielrechnung)

## Finanzierung und Fördermöglichkeiten

Gerne beraten wir Sie zu weiteren Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten wie z.B. die zinsfreie Ratenzahlung, Arbeitgeberzuschüsse, die Meisterprämie und das Weiterbildungsstipendium.

# VOR DEM MEISTERBRIEF STEHT DIE PRÜFUNG

Die Meisterprüfung ist eine staatliche Prüfung, die von ehrenamtlichen Meisterprüfungsausschüssen nach den Vorschriften der Handwerksordnung und der hierzu erlassenen Meisterprüfungsordnung abgenommen wird.

Wir empfehlen Ihnen, die Zulassung zur Meisterprüfung noch vor der Anmeldung zum Meistervorbereitungskurs bei der Geschäftsstelle der Meisterprüfungsausschüsse der Handwerkskammer Konstanz zu klären.

Die Meisterprüfung besteht aus den folgenden vier Prüfungsteilen:

## ■ I: Fachpraktischer Teil

(Meisterprüfungsprojekt und Situationsaufgabe)

## ■ II: Fachtheoretischer Teil

## ■ III: Betriebswirtschaftlicher und rechtlicher Teil

## ■ IV: Berufs- und arbeitspädagogischer Teil

Die vier Teile sind rechtlich selbständig und können in beliebiger Reihenfolge zu verschiedenen Terminen abgelegt werden. Jeder Prüfungsteil kann bis zu dreimal wiederholt werden.

## WER IST FÜR DIE MEISTERPRÜFUNG ZUSTÄNDIG?

Den Meistervorbereitungskurs besuchen Sie bei einem Bildungsträger, der Sie bestmöglich auf die Meisterprüfung vorbereitet. Die Prüfung obliegt allerdings der Handwerkskammer bzw. den von ihr bestellten Prüfungskommissionen. Unsere Bildungsstätten haben auf den Ablauf, die Fragen oder Prüfungsergebnisse keinen Einfluss. Der Besuch einer Meistervorbereitung garantiert daher nicht das Bestehen der nachfolgenden Meisterprüfung, vermittelt Ihnen jedoch alle prüfungsrelevante Themen.

## WIE SIND DIE ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN IM ZULASSUNGSPFLICHTIGEN HANDWERK?

Zur Meisterprüfung in einem zulassungspflichtigen Handwerk wird zugelassen:

- wer eine Gesellenprüfung in dem Handwerk, in dem er die Meisterprüfung ablegen will, bestanden hat;
- wer in einem damit verwandten Handwerk eine Gesellenprüfung bestanden hat;
- wer eine entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, in dem er die Meisterprüfung ablegen will, bestanden hat;
- wer eine andere Gesellen- oder Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf bestanden hat und in dem zulassungspflichtigen Handwerk, in dem er die Meisterprüfung ablegen will, mindestens zwei Jahre gearbeitet hat.

## WIE SIND DIE ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN IM ZULASSUNGSFREIEN HANDWERK?

Zur Meisterprüfung in einem zulassungsfreien Handwerk wird zugelassen:

- wer eine Gesellenprüfung oder eine Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf bestanden hat. Für die Ablegung des Teil III der Meisterprüfung entfällt die Zulassungsvoraussetzung.

## WO BEANTRAGE ICH DIE ZULASSUNG ZUR MEISTERPRÜFUNG?

Die Zulassung muss schriftlich bei der Handwerkskammer Konstanz beantragt werden - online oder per Post.

**INFO**

### Zulassung zur Meisterprüfung

Handwerkskammer Konstanz

Webersteig 3 | 78462 Konstanz

Tel. 07531 205-356 oder 205-358

meisterpruefung@hwk-konstanz.de

Entsprechende Formulare finden Sie unter  
[www.hwk-konstanz.de/meisterpruefung](http://www.hwk-konstanz.de/meisterpruefung)

## **WEITERE INFORMATIONEN UND BERATUNG**

**Handwerkskammer Konstanz**  
Meisterschulen Bildungssakademie  
Lange Straße 20 78224 Singen  
Tel. 07731 83277-589  
[meisterschulen@hwk-konstanz.de](mailto:meisterschulen@hwk-konstanz.de)

## **KURSORTE**

**Bildungssakademie Rottweil**  
Steinhauserstraße 18 78628 Rottweil  
Tel. 0741 5337-0  
[rottweil@bildungssakademie.de](mailto:rottweil@bildungssakademie.de)

**Bildungssakademie Singen**

Lange Straße 20 78224 Singen  
Tel. 07731 83277-0  
[singen@bildungssakademie.de](mailto:singen@bildungssakademie.de)

**Bildungssakademie Waldshut**

Friedrichstraße 3 79761 Waldshut-Tiengen  
Tel. 07751 8753-0  
[waldshut@bildungssakademie.de](mailto:waldshut@bildungssakademie.de)



**Handwerkskammer  
Konstanz**

